

<b>Zeitschrift:</b>	Nidwaldner Kalender
<b>Herausgeber:</b>	Nidwaldner Kalender
<b>Band:</b>	20 (1879)
<b>Rubrik:</b>	Astronomische Erscheinungen und Zeitrechnung des Jahres Jesu Christi 1879

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Astronomische Erscheinungen und Zeitrechnung des Jahres Jesu Christi 1879.

## Zeitrechnung.

Geldene Zahl 18.

Sonnenzirkel 12.

Römerzinszahl 7.

Gregor. Epakte VII.

Der astronomische Jahresregent ist Merkur. (♀)

Das Jahr 1879 ist ein gem. Jahr v. 365 T.

Greg. Sonntagsbuchst. G  
Von Weihnachten 1878  
bis Hrn. Fastnacht 1879  
sind es 8 Wochen 4 T.

## Beweigliche Feste.

Septuagesima 9. Febr.

Aschermittwoch 26. Feb.

Ostersonntag 13. April.

Auffahrt Chr. 22. Mai.

Pfingstsonntag 1. Juni.

Dreifaltigkeitss. 8. Juni.  
Fronleichn. 12. Juni.  
Eidgen. Bettag 21. Sept.  
1. Adventsonnt. 30. No-  
vember.

## Quatember oder Fronfasten.

1. Petrinisc. 5. März.

2. Trinitatis 4. Juni.

3. Crucis 17. Sept.

4. Lucia 17. Dez.

## Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Widder



Löwe

Stier



Jungfrau

Zwillinge



Waage

Krebs



Scorpion



Schütz



Steinbock



Wasserm.



Fische

## Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne



Erde



Uranus



Merkur



Mond



Saturn



Venus



Mars



Jupiter



## Von den Finsternissen.

Im Jahre 1879 werden drei Finsternisse vor-  
kommen, nämlich zwei an der Sonne und eine am

Mond, von denen die zweite Sonnen- und Mond-  
finsterniß in unserer Gegend sichtbar sein werden.

Am 22. Januar begibt sich eine ringsförmige  
Sonnenfinsterniß, welche auf der Erde überhaupt  
von Morgens 9 Uhr 35 Minuten bis Nachmit-  
tags 3 Uhr 22 Min. dauert und in Südamerika,  
Südafrika und Arabien beobachtet wird.

Am 19. Juli wird sich eine zweite ringsförmige  
Sonnenfinsterniß ereignen von Vormittags 6 Uhr  
46 Min. bis 0 Uhr 34 Min. auf der Erde über-  
haupt. Bei uns wird man nur eine fast unmerk-  
liche Verfinsterung des oberen östlichen Sonnen-  
randes zwischen 7 und 8 Uhr Morgens sehen.  
Diese Finsterniß wird im südlichen Europa, im  
südöstlichen Asien und Afrika sichtbar sein.

Am 28. Dezember findet von Nachmittags 5  
Uhr und 0 Min. bis 6 Uhr 38 Min. eine par-  
tiale Mondfinsterniß statt. Die größte Verfinste-  
rung beträgt 2 Zoll, der Durchmesser des Mondes  
zu 12 Zollen gerechnet, und zeigt sich um 5 Uhr  
49 Min. Vor und nach dem Verweilen des  
Mondes im Kernschatten der Erde wird man deren  
Halbschatten etwa eine Stunde lang auf der Mond-  
scheibe wahrnehmen. Die Finsterniß wird in Eu-  
ropa, Afrika, Asien, Australien und theilweise im  
nordwestlichen Theile von Nordamerika gesehen  
werden.